

Regierung richtet Koordinationszentrale für Energieschutz ein

18.10.2025

Das Ministerkabinett hat die Koordinierungszentrale für den Energieschutz eingerichtet, ein Kontrollzentrum, das die Arbeit aller für Energie, Verkehr, Wasser, Wärme und Kommunikation zuständigen Behörden zusammenführen wird.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Ekonomitschna Prawda](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Das Ministerkabinett hat die Koordinierungszentrale für den Energieschutz eingerichtet, ein Kontrollzentrum, das die Arbeit aller für Energie, Verkehr, Wasser, Wärme und Kommunikation zuständigen Behörden zusammenführen wird.

Dies gab Olexij Kuleba, stellvertretender Ministerpräsident für Wiederaufbau und Minister für kommunale und territoriale Entwicklung, bekannt.

Er wies darauf hin, dass das Gremium alle für Energie zuständigen Dienststellen umfassen wird: „vom Energieministerium, Ukrenerho, Naftohas, dem Innenministerium und dem Staatlichen Notdienst bis hin zu regionalen Militärverwaltungen, Gemeinden und Infrastrukturbetreibern“, so Kuleba.

Die Arbeit des Hauptquartiers wird von der Recovery Agency sichergestellt.

„Unsere wichtigsten Entscheidungen heute sind die Beschleunigung des Baus von technischen Schutzmaßnahmen um Energie-, Transport- und lebenserhaltende Einrichtungen.

Die Qualität und die Sicherheit der Arbeiten werden überwacht, aber der verfahrenstechnische Teil von der Genehmigung bis zum Abschluss der Verträge wird um Monate kürzer sein“, fügte der Minister hinzu.

Um es noch einmal zusammenzufassen:

Die Ukrainer sollten sich auf Stromengpässe und lange Stromausfälle im Winter einstellen: 4 Stunden ohne Strom, zwei Stunden mit Strom.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 199

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgeellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.